Das alte Dorfschulhaus in Koeniz

Autor(en): **Decoppet, Jean-Pierre**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt / Berner Heimatschutz**

Band (Jahr): **- (1986)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-836316

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

DAS ALTE DORFSCHULHAUS IN KOENIZ

Die Gemeinde Köniz hat im Frühling 1986 ein Gesuch für den Abbruch des alten Dorfschulhauses eingereicht, mit der Begründung, es lasse sich im heute seit Jahren vernachlässigten Zustand nicht mehr mit vernünftigen Mitteln renovieren; es wurde dann auch für jede Aktivität gesperrt.

Bevölkerung, Denkmalpflege und Heimatschutz haben darauf scharf reagiert, handelt es sich doch hier sowohl bezüglich Objektschutz (markanter baulicher Zeuge des Bildungsbewusstseins zu Anfang des letzten Jahrhunderts vor den Toren Berns) als auch bezüglich Stellenwert (Vordergrund und Pendant zur Kirchgruppe auf dem Kirchhügel) um ein Gebäude von erheblicher Bedeutung für die Gemeinde.

Im Grossen Gemeinderat Köniz sind die Gegner des Schulhausabbruches am 2.6.1986 unterlegen. Der Berner Heimatschutz wehrt sich in der Regel prinzipiell gegen Abbrüche ohne gleichzeitige Ersatzprojekte. Es handelt sich hier um ein erhaltenswertes Objekt im weiteren Perimeter des immer noch ungeklärten Dorfzentrums. Es scheint dem BHS unverantwortlich, heute weiterhin auf diese Weise dem Bauwesen seinen unseligen Lauf zu lassen.

Nach der erfolglosen Einigungsversammlung vom 11.8.1986 werden die Einsprecher den Instanzenweg gehen müssen.

Jean-Pierre Decoppet

Senden Sie eine Beitrittserklärung für den Berner Heimatschutz an folgende Adresse: Name:.....Vorname:.....

Strasse:.....PLZ Ort:.....

Einzusenden an: Marco Rupp
Berner Heimatschutz, Obmann der Regionalruppe Bern
Müllerstrasse 6, 3008 Bern